



**Erfahrungsaustausch unter BFS zur Revision FUTUREMEM vom 30.10.2025 – Roundtables**  
**Échange d'expériences du 30.10.2025 entre les EP sur la révision FUTUREMEM – Tables rondes**

**Nr. 3**

**Zweck, Nutzen und Einbettung digitaler Lernumgebung (techLEARN) und neue BFS Lern- und Lehrmedien (nextec Medien) auf einer BFS Plattform.**

**Themenbereich 1: Lernplattform techLEARN**

**Einführung**

Die Plattform techLEARN basiert auf der Technologie eines etablierten europäischen LMS-Anbieters, der Serverstandort befindet sich in der Schweiz.

Mit techLEARN wird eine moderne, sichere und auf die Berufsbildungsrevision FUTUREMEM abgestimmte digitale Lernumgebung geschaffen.

Die Plattform bildet ab, was Lernende in der Berufslehre wann und wie bearbeiten, und unterstützt damit den gesamten Lernprozess digital und nachvollziehbar.

Die pädagogische Einbettung ist in der [Zielkaskade](#) dokumentiert.

**Funktionen und Nutzen**

techLEARN umfasst folgende Hauptfunktionen:

- Ausbildungsmanagement: Übersicht über die absolvierten HKB und LK.
- Lern- und Leistungsdokumentation (LLD) sowie darauf aufbauender Bildungsbericht.
- Kompetenznachweise und Notenübersichten: Lernende können Leistungen direkt erfassen.
- Abbildung der Handlungskompetenzbereiche (HKB) gemäss Bildungsplan.
- Direkter Zugriff auf die neuen Lern- und Lehrmedien von nextecmedia.

Die Plattform unterstützt Lernende, Lehrpersonen und Berufsbildner gleichermassen:

- Lernfortschritte und Kompetenzen werden transparent dargestellt.

Ab Frühling 2026 wird techLEARN in den Ausbildungskursen Betriebe als Simulationstool eingesetzt. Ziel ist, den Umgang mit der Plattform praxisnah zu üben (LLD und Bildungsbericht) und Rückmeldungen aus der Anwendung zu gewinnen.

**Schnittstellen und Integration**

Momentan besteht keine direkte Schnittstelle zu kantonalen Notentools. Den Informationsfluss der BFS-Noten gilt es rechtlich bedingt weiterhin zwischen BFS und Kantonen sicherzustellen.

Technisch sind optionale Anbindungen möglich, die auf Anfrage und nach rechtlicher Prüfung geprüft werden können.

Auch eine Verbindung zu anderen Lernplattformen (z. B. Moodle, OpenOlat) ist grundsätzlich möglich, wäre aber ein zusätzliches Angebot ausserhalb der Basislizenz.

Ob künftig auch Europalehrmittel in techLEARN integriert werden, ist derzeit noch offen.

**Erweiterte Funktionen und Lizenzen**

Die Möglichkeit, eigene Lerninhalte zu erstellen, besteht über die sogenannte Creator-Lizenz. Diese ist in der Systemarchitektur bereits integriert und kann auf Wunsch getestet werden, bevor eine Offerte erstellt wird. Kontakt: [info@techlearn.swiss](mailto:info@techlearn.swiss) / [Preismodell](#)

### **Prüfungstool**

Welches Tool künftig für das Qualifikationsverfahren (QV) eingesetzt wird, ist noch offen.

Die Entscheidung erfolgt im Rahmen der weiteren Umsetzung und in Abstimmung mit den beteiligten Partnern.

### **Einbindung der BFS und ABU**

Mehrere ABU-Lehrpersonen arbeiten aktuell mit Moodle. Ein Systemwechsel ist insbesondere bei dreijährigen Ausbildungen anspruchsvoll. BFS können bei Bedarf mit techLEARN prüfen, ob Schnittstellen geschaffen werden können, um Übergänge zu erleichtern.

### **Für Lernende ist techLEARN verbindlich, für BFS-Lehrpersonen freiwillig**

Die Lizenzen werden über die Lehrbetriebe erworben und an die Lernenden weitergegeben. Nach der Registrierung können Lernende ihren Berufsbildner, später auch üK- und BFS-Lehrpersonen, einladen.

### **Vorteile für Lernende**

Mit techLEARN erhalten die Lernenden eine klare Übersicht über ihren Ausbildungsstand – insbesondere in Bezug auf den Bildungsbericht, die Lern- und Leistungsdokumentation (LLD) sowie die Kompetenznachweise aus den überbetrieblichen Kursen.

Die Plattform funktioniert ohne spezielle technische Anforderungen auf allen gängigen Geräten (Notebook, Tablet, Smartphone) über eine Webapplikation.

## **Themenbereich 2: Lern- und Lehrmedien (Bildungsmedien) – nextecmedia**

### **Einführung**

Die Autorentams von [nextecmedia](https://www.nextecmedia.ch) arbeiten mit rund 100 Mitwirkenden an der Entwicklung der neuen Lern- und Lehrmedien im Rahmen von FUTUREMEM.

Entwickelt werden Lernaufträge, die auf BFS- oder üK-Lernfeldern basieren. Das relevante handlungsnotwendige Wissen wird in einem Bildungsmedien für Lernende, BFS, üK und Betriebe pro Beruf abgebildet.

Das Bildungsmedienangebot bildet die Grundlage für den Einsatz an alle 3 Lernorten. Die neuen Bildungsmedien werden primär über techLEARN publiziert. Sie sind insbesondere für BFS ebenfalls über einen Weblink, eine App oder z.B. auch über Moodle oder Teams nutzbar. Kontakt: [verlag@swissmem.ch](mailto:verlag@swissmem.ch)

### **Rolle der Berufsfachschulen**

Die BFS-Lehrpersonen können künftig mit den neuen Lern- und Lehrmitteln arbeiten und erhalten die entsprechenden Unterlagen vom Verlag.

nextecmedia ist an Rückmeldungen der BFS-Schulen interessiert – insbesondere dazu, welche Materialien heute im Einsatz oder in Entwicklung sind und wo Ergänzungen sinnvoll wären. Dazu wird eine Umfrage gestartet.



### Weiteres Vorgehen

Ab 26. November 2025 wird in Olten der erste FUTUREMEM-Ausbildungskurs für Lehrpersonen durchgeführt. In der Lehrsituation werden Beispiele der Aufträge / ein Bildungsmedium eingebunden.

Weitere [Kursdaten](#) sind auf der Website von FUTUREMEM abrufbar.

Interessierte Personen können sich auf einer Liste eintragen und erhalten automatisch eine Benachrichtigung, sobald die Ausbildungskurse buchbar sind.

Der Fokus der Ausbildungskurse liegt auf der FUTUREMEM-Umsetzung. Zudem erfolgt ein Einblick in den Aufbau, die didaktische «Flughöhe» und Einsatzmöglichkeiten sowie Gestaltung/Funktionalitäten der neuen Lern- und Lehrmedien. Insbesondere wird auch der Umgang mit den neuen Lernaufträgen beleuchtet.

### Verfügbarkeit

- Die Bildungsmedienbestellungen der BFS erfolgen jeweils ab ca. April.
- Der Verlag stellt die neuen Lern- und Lehrmedien bis im Sommer 2026 mindestens für das erste Lehrjahr in den drei Amtssprachen d/f/i bereit (digital oder/und gedruckt erhältlich).
- Die Kosten und der Umfang der Materialien für die einzelnen Berufe oder Bereiche sind noch in Klärung.

### Abgrenzung techLEARN – nextec media

**techLEARN ist ein Lernmanagementsystem (LMS)** für Organisation, Lernfortschritte und Dokumentation.

**nextecmedia sind Lernmedien, die in einem Inhaltsmanagementsystem (Learning Content Management System – LCMS)** bereitgestellt und nach dem Erwerb über den nextecmedia E-Shop nutzbar gemacht werden.

Beide Systeme sind über eine Schnittstelle verbunden und werden in der Praxis gemeinsam genutzt.

### Zusammenfassung

Mit techLEARN und nextec media entstehen zwei zentrale Elemente von FUTUREMEM:

- techLEARN unterstützt die Organisation und Dokumentation der Ausbildung.
- - nextecmedia stellt Bildungsmedien zur Verfügung.